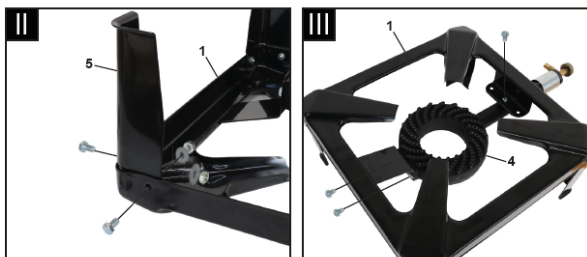


Bedienungsanleitung HK418 Hockerkocher

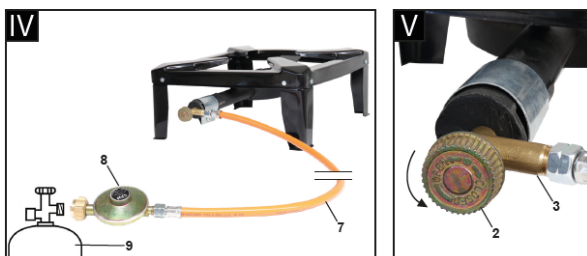


SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN

Bedienungsanleitungen enthalten wichtige Hinweise für den Umgang mit Ihrem neuen Produkt. Sie ermöglichen Ihnen, alle Funktionen zu nutzen, und sie helfen Ihnen, Missverständnisse zu vermeiden und Schäden vorzubeugen. Bitte nehmen Sie sich die Zeit, diese Bedienungsanleitung in Ruhe durchzulesen und bewahren Sie diese für späteres Nachlesen gut auf. Der Hockerkocher ist ausschließlich für den privaten, nicht gewerblichen Betrieb vorgesehen.



Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Jede Änderung des Gerätes kann gefährlich sein! Es ist verboten, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind. Eine abweichende Verwendung ist nicht zulässig und kann zu Verletzungen führen. In diesen Fällen besteht keine Haftung des Herstellers.



Nur zur Verwendung im Freien!

Der Hockerkocher funktioniert mit Propan, Butan oder deren Gemische in Verbindung mit einem Druckregler. Achtung: Das Gerät darf nur mit einem Druckregler (passender Druckregler siehe Tabelle) in Betrieb genommen werden.

Druckregler	Land	DE	AT	NL
CFH No.	Gasdruck	50 mbar	50 mbar	29 mbar
52117		x	x	
52422				x

Besonders wichtig!

Verwenden Sie ausschließlich Töpfe mit einem Topfdurchmesser von 25 cm bis maximal 45 cm. Größere Töpfe können zu einem Wärmestau führen und damit Schäden am Hockerkocher verursachen. Die Flamme soll nie über den Topfboden hinausgehen. Decken Sie den Topf zu, um Energie zu sparen. Beim Befüllen Sicherheitsabstand beachten, damit das kochende Wasser nicht übersprudeln kann. Den Hockerkocher immer auf einer stabilen, nicht brennbaren und waagerechten Ebene in Betrieb nehmen. Die Gasflasche vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Die Gasflasche ist vertikal zu stellen und vor zufälligem Kippen zu sichern und zu schützen.

ERLÄUTERUNG DER SYMBOLE



Gasreguliertventil öffnen = Drehen des Gasreguliertventils in Richtung „OPEN“.
 Gasreguliertventil schließen = Drehen des Gasreguliertventils in Richtung „CLOSED“.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Zum Kochen und Erwärmen unterwegs von Suppen, Gulasch, Tee, Glühwein, zum Anbraten uvm.



- Die für die Verbrennung notwendige Luft beträgt 2 m³/h für jede kW installierte, thermische Nennleistung.
- Der Hockerkocher und die Gasflasche müssen auf geeigneter Abstellfläche positioniert werden und dürfen ausschließlich in windgeschützter Lage benutzt werden. Vergewissern Sie sich, dass sich keine brennbaren Materialien in unmittelbarer Nähe befinden.

- DAS GERÄT UND DIE GASFLASCHE STETS VOR DEM ZUGRIFF VON KINDERN AUFBEWAHREN.
- Nicht in geschlossenen Räumen benutzen. **Stellen Sie sicher, dass das Gerät nur im Freien eingesetzt wird** – nicht in Schächten oder unter Erdgleiche einsetzen. Gas ist schwerer als Luft und kann unkontrolliert kriechen. Das Gerät muss immer auf einer stabilen, nicht brennbaren und waagerechten Ebene stehen.
- Nicht im Zelt verwenden – **Brandgefahr!** Außerdem Erstickungsgefahr durch zu hohen Sauerstoffverbrauch!
- Stellen Sie das Gerät beim Betrieb in einer sicheren Entfernung von entzündbaren Stoffen (mindestens 1000 mm von Wänden und 2000 mm von angrenzenden Decken) auf. Unbedingt beachten, dass die aufsteigende Wärme und die Dämpfe die Decken nicht gefährden. Wärmestau vermeiden, evtl. Sicherheitsabstand zur Decke vergrößern.
- Entfernen Sie vor der Benutzung brennbare Gegenstände, Flüssigkeiten und Gase aus dem Arbeitsbereich des Gerätes.
- Nur zur Verwendung im Freien!
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber, um Unfällen vorzubeugen.
- Die Gasflasche vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Lagern Sie Gasflaschen nur in gut belüfteten Räumen. Nicht in geschlossenen Räumen lagern.
- Die Gasflasche muss min. 60 cm vom Gerät entfernt aufgestellt werden.
- Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb (insbesondere in Brennernähe) sehr hohe Temperaturen. Einige zugängliche Teile können sehr heiß sein (**Verletzungsgefahr!**)! Vermeiden Sie ein Berühren des Brenners, solange er heiß ist. Schutzhandschuhe verwenden! Kinder vom Gerät fernhalten!
- Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien oder wärmeempfindlichen Produkten einsetzen.
- Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort das Gasregulierventil (2), damit kein weiteres Gas unkontrolliert ausströmen kann.
- Während des Betriebs müssen entflammbare Materialien fern gehalten werden.
- Die Gasflasche ist vertikal zu stellen und vor zufälligem Kippen zu sichern und zu schützen.
- Die im Freien aufbewahrte Gasflasche ist so zu schützen, dass sie für Kinder nicht zugänglich ist.
- Die Gasflasche weder im Haus noch an Stellen, wo kein Luftwechsel vorhanden ist, aufbewahren.
- Den Hockerkocher nie bewegen, wenn dieser noch in Betrieb oder heiß ist.
- Nach Gebrauch die Gaszufuhr am Schließventil an der Gasflasche schließen.
- Hockerkocher und Gasflasche immer getrennt voneinander aufbewahren.
- Dieses Gerät muss von brennbaren Werkstoffen entfernt gehalten werden.
- Jede Änderung des Gerätes kann gefährlich sein.
- Drehbeanspruchungen des Schlauches sind zu vermeiden!
- Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet.
- Das Gerät darf während des Betriebs nicht bewegt werden.
- Gasbehälter müssen an einem gut belüfteten Ort, vorzugsweise im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen gewechselt werden.
- Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), unterbrechen Sie sofort die Gaszufuhr, indem Sie das Flaschenventil schließen. Bringen Sie das Gerät an einen Ort im Freien mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquellen, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Geräts nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu eine Seifenlauge oder ein Lecksuchspray.
- Berühren Sie keine heißen Geräteteile. Lassen Sie das Gerät vollständig auskühlen, bevor Sie es lagern.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe beim Arbeiten an heißen Teilen.
- Bei Arbeitsunterbrechungen bzw. Arbeitsende die Flamme sofort schließen (Verbrennungsgefahr).
- Beim Nichtgebrauch lagern Sie das Gerät an einem kühlen, sicheren Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern.

INHALT DER VERPACKUNG

- Hockerkocher (Gestell)
- 4x Standfüße
- 11x Schrauben
- 8x Muttern
- 8x Unterlegscheiben
- Druckregler (s. Tabelle)
- Gasschlauch 1,5m (Die größte zulässige Länge des Schlauches beträgt 1,5 m)

PRODUKTINFORMATION

- (1) Hockerkocher (Gestell)
- (2) Gasregulierventil
- (3) Anschlussstutzen
- (4) Brenner
- (5) Standfüße
- (6) Luftzufuhrring
- (7) Gasschlauch

- (8) Druckregler
- (9) Gasflasche (nicht im Lieferumfang enthalten)

MONTAGE DES BRENNERS MIT DEM GESTELL

- Befestigen Sie zuerst die Standfüße (5) an das Gestell (1) mit Hilfe der mitgelieferten Schrauben, Unterlegscheiben und Muttern (Abb. II).
- Befestigen Sie anschließend den Brenner (4) wie abgebildet an das Gestell (1) (Abb. III).

DICHTHEITSPRÜFUNG

Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Die Dichtheit des Gerätes auf der Außenseite an den gasführenden Verbindungen durch Abpinseln mit Seifenwasser oder Gaslecksuchspray (z.B. CFH No. 52110) testen. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder Gaslecksuchspray! Verwenden Sie kein Gerät, das leck oder schadhaf ist oder schlecht arbeitet.

INBETRIEBNAHME

WICHTIG vor Inbetriebnahme! Die Gasentnahme muss stets bei stehenden Flaschen erfolgen, um eine Entnahme des Gases in flüssiger Phase zu verhindern. **Ausschließlich im Freien betreiben!** Betrieb nur am sauberen Arbeitsplatz, weit entfernt von brennbaren Stoffen oder fettigen Materialien. Während der Arbeit fettfreie Schutzkleidung tragen. Darauf achten, dass kein Gas/Rauch/Dampf eingeatmet wird. Vergewissern Sie sich, dass das Gasregulierventil (2) des Hockerkochers geschlossen ist, bevor Sie den Anschluss an die Gasflasche (9) durchführen. Das Schließventil der Flasche ist ebenfalls geschlossen.

Den Regler (8) an die Gasflasche (9) anschrauben, danach den Gasschlauch (7) mit dem Regler (8) verschrauben - siehe Abbildung IV. Jetzt den Gasschlauch (7) an den Anschlussstutzen (3) des Hockerkochers anschließen (**Achtung – alle Anschlüsse mit Linksgewinde!**). Danach das Gasregulierventil (2) geringfügig in Richtung (OPEN) öffnen. Danach die Gasflamme am Brenner (4) mit einem Streichholz oder Anzünder entzünden und entsprechend regulieren. Durch Drehen des Gasregulierventils (2) können Sie die Flammengröße beliebig einstellen.

Nach dem Anzünden den Hockerkocher nicht bewegen. Stellen Sie das Gerät auf eine **windgeschützte, ebene Fläche**. Wind kann die Flamme des Hockerkochers löschen, dabei strömt weiter Gas aus – **Brand- und Verletzungsgefahr**. Sollte die Flamme unkontrolliert erlöschen (z. B. Windstoß) schließen Sie sofort das Gasregulierventil (2) in Richtung (CLOSED) gemäß Abbildung V und führen die Inbetriebnahme erneut durch.

Verwenden Sie das Gerät nur unter permanenter Aufsicht von Erwachsenen.

MONTAGE UND WECHSEL DER GASFLASCHE

Das Wechseln der Gasflasche (9) darf nur im Freien, nicht in der Nähe von Zündquellen, nicht in der Nähe von Personen und auch nicht in der Nähe von brennbaren Materialien, durchgeführt werden. Vor dem Gasflaschenwechsel stellen Sie sicher, dass die restliche Gasmenge aus dem Schlauch verbraucht ist. Vergewissern Sie sich, dass das Gasregulierventil (2) des Hockerkochers geschlossen ist, bevor Sie den Anschluss an die Gasflasche (9) durchführen. Das Schließventil der Flasche ist ebenfalls geschlossen. Zum Wechseln der Gasflasche nun den Druckregler (8) von der Gasflasche (9) abschrauben. Alle anderen Teile des Gerätes können fest miteinander verbunden bleiben. Die Dichtheit des Gerätes und der gasführenden Verbindungen ist nach jedem Anschluss an die Gasflasche neu zu prüfen. Wiederbefüllbare Behälter müssen ausschließlich vom Flaschenhersteller oder dem autorisierten Flüssiggasfachhändler wiederbefüllt werden. Das Wiederbefüllen auf unsachgemäße Weise kann zu schweren Unfällen führen. Vor jeder Inbetriebnahme ist das Gerät auf Funktionssicherheit zu überprüfen u.a. auch der Gasschlauch, der bei spröden, rissigen oder beschädigten Stellen sofort auszutauschen ist. Die größte zulässige Schlauchlänge beträgt 1,5 m.

DRUCKREGLER

Druckregelgerät für Flüssiggas für unregelmäßigen Eingangsdruck und mit fest eingestelltem Ausgangsdruck. Der Druckregler ist ein einstufiger Regler für Flüssiggas, der direkt an das Flaschenventil geschraubt wird.

WICHTIG!

- Dieser Druckregler ist nicht zur Anwendung in Caravans und Motorcaravans vorgesehen!
- Nur im Freien verwenden! Regler nie in geschlossenen Räumen betreiben.
- Die Lebenserwartung des Druckreglers beträgt etwa 10 Jahre; es wird empfohlen, das Druckregelgerät vor Ablauf von 10 Jahren nach dem Herstellungsdatum (siehe Prägung Regler - zum Beispiel "0915") auszuwechseln. Die ersten zwei Zahlen stehen für die Kalenderwoche des Jahres. Die letzten zwei Zahlen stehen für das Kalenderjahr, also für 2015. Produktionsdatum Regler "Februar 2015".
- **WARNHINWEIS:** Wenn das Druckregelgerät nach einem anderen Druckregelgerät eingebaut wird, muss der Eingangsdruckbereich den Ausgangsdruckbereich des davor liegenden Druckregelgerätes einschließlich der Druckverluste beinhalten!

Technische Daten DR 117:

Gasart:	LPG
Eingangsdruckbereich:	0,3 – 16 bar
Eingang:	gemäß EN 16129. Tabelle G.12
Ausgang:	gemäß EN 16129. Tabelle H.4
Ausgangsdruck:	50 mbar
Nenndurchfluss:	1,5 kg/h
Zulässiger Einsatztemperaturbereich:	-20 bis +50°C

Technische Daten DR 422:

Gasart:	LPG
Eingangsdruckbereich:	0,3 – 16 bar
Eingang:	gemäß EN 16129. Tabelle G.12
Ausgang:	gemäß EN 16129. Tabelle H.4
Ausgangsdruck:	29 mbar
Nenndurchfluss:	1,5 kg/h
Zulässiger Einsatztemperaturbereich:	-20 bis +50°C

- Bei Anwendung im Freien muss das Druckregelgerät so angeordnet oder geschützt werden, dass kein Tropfwasser eindringen kann. Grundsätzlich sind Regler gegen jede Verunreinigung durch Öl, Schlamm etc. zu schützen.
- Bei der Montage die Fließrichtung des Gases berücksichtigen (siehe Pfeil auf dem Druckregler).
- Nach Anschrauben der Überwurfmutter an das Flaschenventil darf der Regler nicht mehr verdreht werden, sonst besteht die Gefahr von Undichtheit.
- Anschließen des Reglers an die Gasflasche und an die Verbrauchsgeräte nur im Freien, in einer Umgebung, die frei von Flammen oder Zündquellen ist und nicht in unmittelbarer Nähe anderer Personen. Rauchen ist beim Anschluss des Druckreglers strengstens verboten!
- Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen. Vergewissern Sie sich, dass Verschlüsse oder andere Verbindungen richtig angebracht und unbeschädigt sind.
- Für den Anschluss des Schlauches benötigen Sie einen 17-er Gabelschlüssel.
- Die Montage der Schlauchleitung muss ausschließlich mit einem Gabelschlüssel der entsprechenden Schlüsselweite erfolgen.
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Gasflasche.
- **WARNHINWEIS:** Wenn das Druckregelgerät nach einem anderen Druckregelgerät eingebaut wird, muss der Eingangsdruckbereich den Ausgangsdruckbereich des davor liegenden Druckregelgerätes einschließlich der Druckverluste beinhalten!
- Überprüfen Sie die Dichtheit des Druckreglers nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge (z. B. halbes Glas Wasser + 10 Tropfen Spülmittel) oder ein Lecksuchspray (zum Beispiel CFH-No. 52110).
- Falls Gas ausströmt, sofort das Flaschenventil schließen und den nächsten autorisierten Flüssiggasfachhändler informieren.
- Während der Installation des Reglers sind das Flaschenventil und die Ventile der Verbrauchsgeräte geschlossen zu halten.
- Wenn keine Undichtheit festgestellt wird, kann das Verbrauchsgerät, entsprechend seiner Betriebsanleitung, eingeschaltet werden.
- Prüfen Sie in der Bedienungsanleitung des Verbrauchsgerätes, dass dieser Druckregler für dieses Verbrauchsgerät geeignet ist.
- Während des Betriebs die Gasflasche nicht bewegen.

AUSSERBETRIEBNAHME DES GERÄTES

Gasflaschenventil an der Gasflasche (9) schließen. Es kann kein weiteres Gas in den Schlauch (7) eindringen. Gerät aber noch so lange in Funktion lassen, bis auch die restliche Gasmenge aus dem Schlauch und den Gasleitungen des Hockerkochers verbrannt ist (Schlauch wurde auf normalen Luftdruck gebracht). Danach Gasreguliertventil (2) am Hockerkocher gemäß Abbildung V schließen. Lassen Sie den Brenner (4) und das Gerät nach Beendigung der Arbeit vollständig auskühlen. Auch nach Gebrauchsende ist der Brenner und der Hockerkocher noch heiß! Nicht auf brennbare Materialien ablegen – **Brandgefahr!** Den Brenner und Hockerkocher vor jeder Wiederinbetriebnahme auskühlen lassen.

LAGER- UND TRANSPORTBEDINGUNGEN

Hockerkocher und Gasflasche immer getrennt voneinander lagern und transportieren. Bei längeren Pausen, nach Arbeitsende, vor der Lagerung oder dem Transport den Hockerkocher durch Abschrauben des Druckreglers vom Gasflaschenventil trennen. Immer darauf achten, dass der Hockerkocher völlig abgekühlt ist. Achten Sie darauf, dass für eine ordnungsgemäße Lagerung das Gerät stehend gelagert werden muss. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät nicht unkontrolliert hin- und herfallen kann. Gerät während des Transportes immer sichern.

GARANTIE

Sie erhalten auf dieses Gerät 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von 2 Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produktes ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns nach unserer Wahl für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der 2-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist. Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Im Garantiefall kontaktieren Sie uns per E-Mail unter info@cfh-gmbh.de. Wir setzen uns dann unverzüglich mit Ihnen in Verbindung.

REINIGUNG UND WARTUNG DES GERÄTES

Es ist eine konstante Wartung erforderlich, um eine lange Lebensdauer Ihres Gerätes zu gewährleisten. Die Reinigung des Gerätes kann bei ausgekühltem Gerät mittels Seifenwasser und nicht schäumender flüssiger Reinigungsmittel erfolgen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser und kein Reinigungsmittel in die Brenner gelangt. Sollte das Rohr verstopft sein, kann man dieses mit Druckluft ausblasen. Vergewissern Sie sich nach der Reinigung, dass der Brenner sauber ist und dass die Gasauslasslöcher nicht verstopft sind.

Nur vorgeschriebene Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen nur durch einen autorisierten Fachhändler oder dem Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall Gerät an Ihre Verkaufsstelle zurückgeben oder an den Hersteller zurückschicken. Keine Änderungen eigenmächtig am Gerät vornehmen.

ENTSORGUNG GERÄT

Das Gerät und der Schlauch sind aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

TECHNISCHE DATEN

Gas:	LPG
Anschlussdruck:	50 mbar über Druckregler CFH No. 52117 29 mbar über Druckregler CFH No. 52422
Nennwärmebelastung:	640 g/h, 8,8 kW
Gerätekategorie:	I _{3B/P(50)} (Gerät zum Betrieb mit Propan, Butan oder deren Gemische ohne gesonderte Einstellung bei einem Nenndruck von 50 mbar)

Wir wünschen Ihnen mit Ihrem **Hockerkocher** viel Freude.

Gewerbetreibende (Dachdecker, Gärtner, Baufirmen etc.) müssen beim Einsatz dieses Gerätes eine Schlauchbruchsicherung verwenden, die auch für den Normalverbraucher von großem Nutzen ist.

Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir bei dieser Schlauchlänge eine Schlauchbruchsicherung zu montieren. Sollte bei dem 1,5-m-Schlauch ein Schaden entstehen (z. B. Beschädigung des Schlauches durch einen scharfen Gegenstand etc.), so wird durch die Schlauchbruchsicherung sofort die Gaszufuhr am Druckregler gesperrt. Dadurch kann kein weiteres Gas ausströmen und schützt den Verwender des Aufwärm- und Abflamngerätes vor einem größeren Schaden. Die Schlauchbruchsicherung (CFH Art.-Nr. 52118) gehört nicht zum Lieferumfang.

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

Stand: 09/2021

Version: V.1.5

Serviceadresse & Vertreiber



Hersteller

FOKER SRL, Via Rassegga, 1, 25030 TORBOLE CASAGLIA (BS), ITALY